

Technische Deputation.

Vorsitzender:
Geh. Reg.-Rath Dr. Hülße.
Ordentliche Mitglieder:
Reg.-Rath Prof. Stein.
= Schneider.
= Köpke.
Prof. Heyn.

Hiesige Mitglieder:
Stellvertretende Mitglieder:
Prof. Dr. Fleck.
= Dr. Weiß.
Außerordentliche Mitglieder:
Prof. Dr. Lößche.
= Dr. Geinitz.

Local in der polytechnischen Schule.

Prof. Nagel.
Oberingenieur Lößmann.
Secretair:
Dr. Hartig, Prof.
Registrator: Rügler, Gust. Edm.
Canzlist: Muze, C. Hugo.
Aufwärter: Gläsel, Joh. Aug.

Dampfkessel-Inspection

für Beaufsichtigung der Dampfkessel in den Kreisdirectionen Bauzen und Dresden, für fiskalische und die der Eisenbahnen:

Schubert, Joh. Andreas, Regierungsrath, Professor a. D.
Stellvertreter: Häckel, F. Fichtgott., Brandvers.-Inspector.

Königl. Commission für Staatsprüfungen der Techniker.

a) Deputirte Mitglieder aus den Ministerien des Innern und der Finanzen:
von Schimpff, Bruno, Geh. Rath, Director der Just, Frdr. Wilh., Geh. Regierungsrath, Stellvertreter des Vorsitzenden.
3. Abth. im Finanzministerium, Vorsitzender.

b) Fachkundige Mitglieder.

Dr. Geinitz, Hs. Br., Prof. a. d. polyt. Schule.
Hänel, C. M., Oberlandbaumeister.
Dr. Hülße, J. Ambr., Geh. Reg.-Rath, Dir. d. polyt. Schule.
Lohse, Joh. Grieb., Wasserbau-Director.
Nagel, Ch. A., Prof. a. d. polyt. Schule.
Nicolai, Georg Herm., Prof. a. d. Bauakademie.
Nowotny, Franz Seraph Wenzel, Directionsrath bei der Generaldirection der K. S. Staatsbahnen.

Dr. Schlömilch, Osc., Hofrath, Prof. a. d. polyt. Schule.
Schneider, J., Reg.-Rath, Professor a. d. polyt. Schule.
Schubert, Joh. Andr., Reg.-Rath, Prof. a. D.
Sorge, C. Theod., Oberbaurath.
Wilke, Rob., Geheimer Finanzrath, Major v. d. Armee.

Canzlei der Commission:

Secretair: Heydenreich, Emil Heinr., Geheimer Finanz-Secretair | Registrator: Scherer, Herrm., Fin.-Canzlist und Registr.-Assist.

Königl. Prüfungs-Commission für Bauhandwerker. (Expedition: im Altstädter Rathause I.)

Lehmann, Joh. Frdr., Stadtrath, Vorsitzender.
Peschel, C. H. Edm., Stadtrath, Stellvertreter.
Arndt, Ernst Hrm., Baucommisar, Prof. a. d. Bau- gewerkenschule, als theoretisch befähigtes Mitglied.
Treutler, Hrm., Brandvers.-Insp., Stellvertreter.

Eberhard, Carl, Maurermeister.
Gloedner, Frdr. Ottomar, Maurermeister, Stellvertreter.
Reinhardt, Joh. Georg, Zimmermeister.
Schumann, C. F., Zimmermeister, Stellvertreter.

Königl. Akademie der bildenden Künste. (Brühl'sche Terrasse.)

Bereits 1705 als Malerakademie von August II. gestiftet, wurde sie 1764 von dem Administrator Prinzen Xavier nach den Intentionen des verstorbenen Churfürsten Friedrich Christian, und nach dem Plane von Hagedorn in eine Akademie der bildenden Künste umgewandelt und erhielt im Jahre 1836 ihre zur Zeit noch bestehende Organisation. Dem Curator der Kunstabakademie, Sr. Königl. Hoheit dem Prinzen Georg, Herzog zu Sachsen, ist in dieser Eigenschaft eine Mitwirkung bei der oberen Leitung der akademischen Angelegenheiten, sowie der Kunstagelegenheiten des Landes überhaupt übertragen. Für die formelle Geschäftsführung steht ihm der Königliche Commissar bei der Kunstabakademie zur Seite. Die Akademie umfasst den Unterricht im Zeichnen, der Malerei, Bildhauerkunst, Kupferstech-, Holzschnidekunst und

Architectur. Die Leitung und Verwaltung derselben, sowie der Leipziger Kunstabakademie ist dem akademischen Rath anvertraut. Außerdem gehören zur Akademie die Professoren und Lehrer und die Ehrenmitglieder. Die Akademie zerfällt in die Kunstabakademie im engeren Sinne und in die Bauschule; mit Führung der Disciplinar- und Studien-auffsicht in ihrem Innern ist ein Mitglied des akademischen Raths beauftragt. Die Kunstabakademie im engeren Sinne zerfällt in 3 Classen: die untere (Zeichnen), die mittlere (Gypssaal) und die obere Classe (Alt- und Malersaal.) Außer diesen bestehen für die höhere Ausbildung der vorgeschrittenen Schüler drei Ateliers für Geschichtsmalerei, eines für Landschaftsmalerei, zwei für Bildhauerei, je eines für Kupferstech- und Holzschnidekunst und eines für Baukunst. Die Anstalt